



Der Kunstkreis stellt aus: Ute Rütten (von links), Hans-Joachim Werda, Dr. Bernd Blenn und Margarethe Sehl freuen sich auf regen Besuch in der Galerie in der Alten Straße. Fotos: Monsees

Mit Kunst gegen Leerstand

Kunstkreis Bremervörde stellt in der Alten Straße aus – 50 Gäste kommen zur Galerie-Eröffnung

VON CARMEN MONSEES

BREMERVÖRDE. In der Vorweihnachtszeit soll in einer leeren Geschäftsimmoblie, die Kunst Einzug erhalten. Künstlerinnen und Künstler zeigen bis Weihnachten in der Alten Straße 80 ihre Werke. Im Rahmen einer kleinen Einweihungsfeier wurde die Galerie des Kunstkreises Bremervörde am Sonnabendnachmittag eröffnet. Rund 50 Kunstinteressierte und Künstler sind der Einladung zu einem Umtrunk in die Räumlichkeiten der Bunting-Unternehmensgruppe gefolgt.

Die gute Zusammenarbeit der Mitglieder des Kunstkreises wurde mit der beeindruckenden Auswahl der ausgestellten Arbeiten und der gemeinsamen Eröffnung der Galerie unterstrichen. 15 aktive Mitglieder hat der Kunstkreis heute. Sie treffen sich regelmäßig, um an ihrer Kunst zu feilen. Entstanden ist die Gruppe der Malbegeisterten im Rahmen des Kultur- und Heimatkreises (KuH) Bremervörde.

Gerda Döbbling, Sprecherin des Kunstkreises, zeigte sich erfreut über die positive Resonanz zur Galerie-Eröffnung. Grün-



Kunst und Kultur bedeutet Lebensqualität: Die ausgestellten Arbeiten der Malerinnen und Maler des Kunstkreises zogen viele Blicke auf sich.

ungsmittglied Hans-Joachim Werda, bekannt für seine ausgezeichnete Tiermalerei und Karikaturen aus dem Jagdleben, richtete seinen Dank zum einen an die Bunting-Unternehmensgruppe, die die Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt hat, aber auch an den KuH für die finanzielle Unterstützung.

Neben Werdas Arbeiten begegnen dem kunstinteressierten Besucher beim Galerie-Rundgang,

Ton- und Holzskulpturen von Bernd Blenn. Die Werke von Ute Rütten entstehen aus lebensnahen Situationen, wie zum Beispiel der „Reiter im Nebel“. Auch Roswitha Kaisers abstrakte Bilder haben ihre Liebhaber gefunden. Margarethe Sehl hat ihre Aquarelle in den letzten Jahren perfektioniert. Waltraud Weber ist bekannt für ihre „altmeisterliche“ Ölmalerei bis ins kleinste Detail. Ingeborg Köhnke malt Bilder in

allen Techniken.

Zudem hat sie sich der Seidenmalerei verschrieben. Siegfried Kroens Vorbild ist William Turner. Kroen malt große Aquarelle mit besonderen Licht- und Farbakzenten. Gerda Döbbling findet ihre Motive in Öl und Aquarell in der Natur. Hannelore Brenneken verarbeitet in ihrer Malerei ihre Eindrücke der hiesigen Landschaft. Besonders beliebt unter den Kunstfreunden sind die fein und sauber gedrehten Arbeiten von Peter Reimann.

Nach seiner erfolgreichen Ausstellung im Bachmann-Museum stellt Wolf-Rüdiger Marunde seine Kunstdrucke ebenfalls in der Kunstkreis-Galerie aus. Gerda Döbbling verrät, Marunde-Fans hätten hier die Gelegenheit, diese besonders günstig zu erwerben.

Die Ausstellung ist in der Adventszeit von Donnerstag bis Sonnabend, sowie an den verkaufsoffenen Sonntagen von 14 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet. Die alljährliche Ausstellung während des Weihnachtsmarktes, im Ludwig-Harms-Haus, findet wie gewohnt statt.